



Entomofauna

ZEITSCHRIFT FÜR ENTOMOLOGIE

Band 21, Heft 21: 253-256

ISSN 0250-4413

Ansfelden, 30. September 2000

Eine neue *Cylindrepomus*-Art von Malakka (Coleoptera, Cerambycidae)

Francesco VITALI

Abstract

A new species of the genus *Cylindrepomus* is described: *Cylindrepomus ballerioi* sp. nov. (Lamiinae, Dorcaschematini). It is similar to *C. mantiformis* HÜDEPOHL, 1989, but it can be distinguished by pubescence without spots, tibiae and 3rd and 4th antennal joints black, antennae and tooth of elytrae longer.

Zusammenfassung

Eine neue Art der Gattung *Cylindrepomus* wird beschrieben: *Cylindrepomus ballerioi* sp. nov. (Lamiinae, Dorcaschematini). Sie ist sehr ähnlich dem *C. mantiformis* HÜDEPOHL, 1989, unterscheidet sich aber durch Tomentierung ohne Makeln, Schienen und 3. und 4. Fühlrglied schwarz, Fühler und Elytrenspitzen länger.

Dank

Der Verfasser dankt Herrn Dr. K.-E. HÜDEPOHL, Vaterstetten, für die Ausleihe des Typus von *Cylindrepomus mantiformis* HÜDEPOHL, 1989 und Herrn G. TOGNON, Genua, für die Fotografie des Holotypus.

Cylindrepomus ballerioi sp. nov.

Rotbraun, anliegend rötlich gelb tomentiert, 1.-2. Fühlerglieder, Tarsen, Apikalende der Schienen rotbraun, Fühlerglieder ab 3., Schienen, und Schenkel schwarz.

Mandibeln kurz, am basalen Teil dicht punktiert und rotbraun, zur Spitze glatt und schwarz; Taster rotbraun; Oberlippe dicht punktiert, rotbraun, vorn schwärzlich und mit einer gelben Borste in der Mitte; Clypeus kaum punktiert, sein Vorderrand nach hinten gebogen, rotbraun; Stirn und Scheitel sehr fein und sehr dicht punktiert, rotbraun, mit einer feinen, erhobenen, glatten, dunkelbraunen Mittellinie, die den ganzen Kopf bedeckt.

Fühler sehr lang, 5. Glied erreicht das Apikalende der Elytren; Schaft zweimal so lang wie breit, außen dicht spitzig gekörnt und in der Apikalhälfte etwas abgeflacht, 3. Glied erreicht die Schulter, zehnmal so lang wie 1. und zweimal so lang wie 4., 5. so lang wie 4. (andere Fühlerglieder des Holotypus fehlen); Glieder ab 3. sehr fein und weitläufig spitzig gekörnt.

Halsschild drehrund, viermal so lang wie breit an der Basis; Basis doppelbuchtig, mit flacher Basalfurche, auf deren Höhe eingezogen, dann in 1. Viertel leicht bauchig erweitert, in der Mitte stark eingezogen und hier $1/8$ so breit wie lang, im letzten Fünftel zum Hals hin noch mal erweitert; an der Basis oberflächlich, dann zum Hals hin kräftiger und regelmäßiger quer gerieft, rotbraun, im Mittelteil dunkler, nicht tomentiert.

Schildchen halbrund, rotbraun, rötlich gelb tomentiert.

Elytren dreimal so lang wie breit an den Schultern, apikal einzeln lang zugespitzt, in der Basalhälfte unregelmäßig stark, in der Apikalhälfte zunehmend feiner, zur Spitze erlöschend punktiert, durchwegs dicht rötlich-gelb tomentiert.

Vorderhüften kegelig und rotbraun; Prosternalfortsatz dazwischen äußerst schmal, Mesosternalfortsatz schmal; Hinterleibssegmente äußerst fein punktiert; Unterseite anliegend sehr dicht und sehr fein weißlich gelb tomentiert.

Beine sehr lang, dünn; Vorderschenkel in der Basalhälfte geschwungen und fein spitzig gekörnt; Mittel- und Hinterschenkel sublinear; Vorderschienen leicht gebogen, Mittel- und Hinterschienen linear; Mittelbeine länger als die Hinterbeine. Tarsen kurz. Hinterschienen sechsmal so lang wie die Hintertarsen.

Holotypus, 1 ♂, Länge 21 mm, Breite an den Schultern 2,8 mm, Malaysia, Perak, road Tapah, 10 km south of Ringlet, 900 m, 14.-19.IV.1999, A. BALLERIO legit; in ZSM (Zoologische Staatssammlung, München).

Derivatio nominis: Ich widme diese neue Art Herrn Dr. Alberto BALLERIO, Brescia (Italien), der dieses Exemplar gesammelt und mir geschenkt hat.

Mit *C. mantiformis* HÜDEPOHL, 1989 sehr nahe verwandt, unterscheidet er sich durch eine Tomentierung durchwegs ohne Makeln, Schienen und 3. und 4. Fühlerglied schwarz (bei *C. mantiformis* rotbraun), Fühler länger (bei *C. mantiformis* erreicht das 6. Fühlerglied das Apikalende der Elytren) und Spitze am Apikalende der Elytren länger.

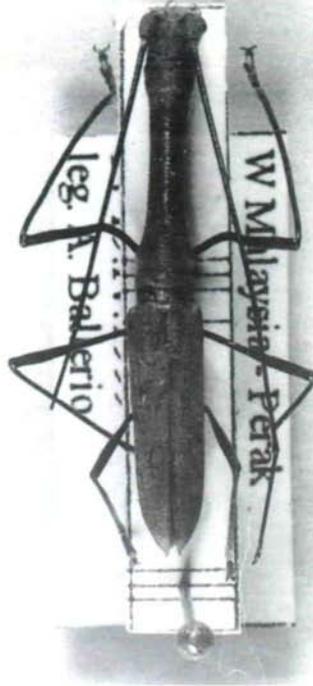


Abb. 1: *Cylindrepomus ballerioi* sp. nov., Holotypus ♂.

Literatur

- DILLON, L.S. & DILLON, E.S. - 1948. Tribe Dorchaschematini. - Trans.Amer.Ent.Soc. 73.
HÜDEPOHL, K.-E. - 1989. Über südostasiatische Cerambyciden VI. - Entomofauna 10
(31): 473-505.

Anschrift des Verfassers:
Dr. Francesco VITALI
via Roma 7/12
I-16121 Genova, Italia